



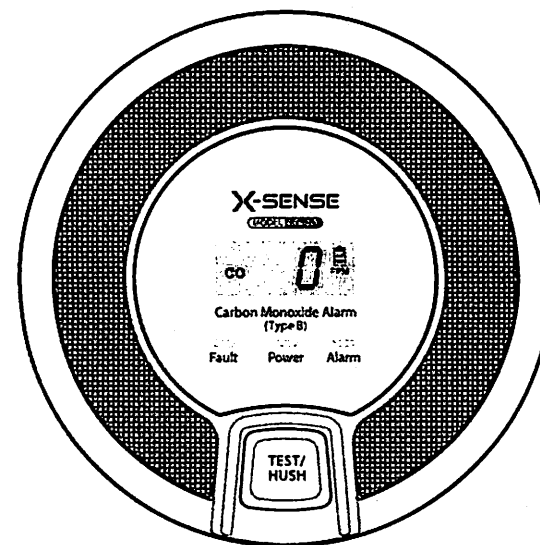
EN 50291-1:2010+A1:2012

Email support@x-sense.com

X-SENSE Technology Co., LTD.



X-SENSE



User Manual

Carbon Monoxide Alarm **COB3D**

F.1.05.CD1403



KM 693082
EN 50291-1:2010

Wichtige Hinweise

Diese Gebrauchsanweisung beinhaltet wichtige Informationen bezüglich der Installation und der Betriebsanleitung Ihres CO-Melders. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um dieses Handbuch gründlich zu lesen, das für spätere Nachschlagezwecke aufbewahrt werden sollte. Wenn Sie den CO-Melder zur Verwendung von Anderen installieren, müssen Sie dieses Handbuch - oder eine Kopie davon - dem Endbenutzer überlassen.

Einführung

Dieses Gerät ist eine batteriebetriebener CO-Melder (Kohlenmonoxid-Melder) mit einem fortschrittlichen elektrochemischen Sensor für den häuslichen Gebrauch. Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät keinen Rauch, Hitze, Flammen oder andere gefährliche Gase als Kohlenmonoxid erkennt, obwohl Kohlenmonoxid durch Feuer erzeugt werden kann. Aus diesem Grund müssen Sie Rauchmelder installieren, um frühzeitig vor Feuer zu warnen und Sie und Ihre Familie vor Feuer und den damit verbundenen Gefahren zu schützen.

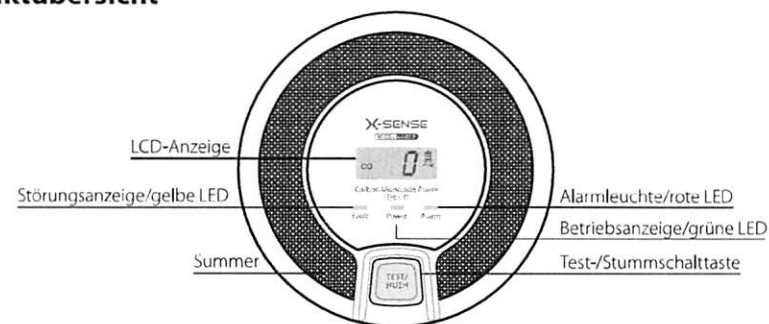
Achtung!

* Die Installation des Geräts sollte nicht als Ersatz für die ordnungsgemäße Installation, Verwendung und Wartung von Brennstoffverbrennungsanlagen einschließlich geeigneter Be- und Entlüftungssysteme verwendet werden.

* Dieses Gerät ist von einer sachkundigen Person zu installieren.

⚠ Es ist nicht für den Einsatz in einem Wohnwagen oder Boot getestet.

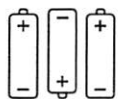
Produktübersicht



Lieferumfang



1 × CO-Melder



3 × 1,5 V AA Batterien



2 × Schrauben



2 × Dübel



1 × Gebrauchsanweisung



1 × Garantieschein

Produktmerkmale

Batteriestand-Warnung

Wenn die Batteriespannung niedrig ist, piept das Gerät alle 60 Sekunden, um die Notwendigkeit eines Batteriewechsels zu melden.

Ende der Lebensdauer

WICHTIG! Zehn (10) Jahre nach dem ersten Einschalten ertönt der Alarm zweimal alle 30 Sekunden, um anzuzeigen, dass es Zeit ist, den Melder auszutauschen.

Stummschaltfunktion für Lebensende-Alarm

Dieses Modell verfügt über eine Stummschaltfunktion der Lebensende-Alarm, welche den Alarmton für einen Zeitraum von 3 Tagen durch Drücken der Taste "TEST/HUSH" deaktiviert. Sie können den Melder innerhalb dieser Zeit nach Belieben austauschen. Der Alarmton wird alle 3 Tage erneut ausgegeben und kann für einen Zeitraum von insgesamt 30 Tagen wieder stummgeschaltet werden, bis endgültig ein Ersatz notwendig ist.

Während dieser Lebensendeperiode überwacht der Melder weiterhin die CO-Konzentration und bietet wie gewohnt Schutz.

Um das Datum für die Ersetzung des Melders festzuhalten, notieren Sie das Datum der ersten Inbetriebnahme auf dem entsprechenden Etikett auf der Seite des Alarms.

Technische Daten

Stromversorgung	3 × 1,5 V AA Batterien
Ruhestrom	< 20 µA
Stromaufnahme Betrieb	< 45 mA
Zulässige Umgebungstemperatur	4,4-37,8 °C
Zulässige Luftfeuchtigkeit	≤ 85% RH (nicht kondensierend)
Alarmlautstärke	> 85 dB bei 1 m
Warnungsauslösende Batteriespannung	< 3,5 V
Lager- und Transportanforderungen	-20 bis +60 °C, 5-95% RH (nicht kondensierend)

Auswahl des Installationsortes

1. Ein CO-Melder sollte sich zentral außerhalb jedes Schlafbereichs in unmittelbarer Nähe aller Schlafzimmer befinden. Die Meldezuverlässigkeit kann durch eine Verkleinerung der Überwachungsbereiche mittels zusätzlicher CO-Melder erhöht werden.
2. Installieren Sie jeweils einen CO-Melder vor jedem Schlafzimmer, falls die Entfernung zwischen zwei Schlafzimmern grösser als 12 Meter sein sollte.
3. Für einen zusätzlichen Schutz empfiehlt sich die Installation eines CO-Melder im Abstand von mindestens 6 Metern zu einer Feuerstelle wie Öfen, Gasherden usw.
4. Installieren Sie mindestens einen CO-Melder pro Wohnetage. Für zusätzlichen Schutz installieren Sie mindestens einen CO-Melder auf jeder Ebene des Hauses. Installieren Sie einen CO-Melder am oberen Ende des Treppenaufgangs des Kellers.

Nicht geeignete Installationsorte

Wichtige Hinweise

Ein unsachgemäßer Installationsort kann die Zuverlässigkeit des CO-Melders verringern. Um eine Beschädigung des Geräts und Auslösungen von Fehlalarmen zu verhindern und eine maximale Sensibilität zu ermöglichen, **installieren Sie den CO-Melder NICHT an folgenden Orten:**

1. In Garagen oder in sehr staubigen, schmutzigen oder ölverunreinigten Orten.
2. Wo die Möglichkeit von Rauch oder Dämpfen unter normalen Betriebsbedingungen besteht.

3. In schlecht belüfteten Küchen, Garagen und Heizräumen. Halten Sie die CO-Melder wenn möglich mindestens 6 Meter von potentiellen Rauchquellen (z.B. Öfen, Warmwasserbereitern, Raumheizungen) entfernt.
4. Wo der Mindestabstand von 6 Metern zu Anlagen und Geräten mit kontrollierter Rauchentwicklung nicht eingehalten werden kann. In modularen, mobilen oder kleineren Häusern empfiehlt es sich, den CO-Melder so weit wie möglich von potentiellen Rauchquellen entfernt aufzustellen.
5. Innerhalb von 1,5 Meter Entfernung zu Kochgeräten.
6. In Bereiche mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit. Im Abstand von weniger als 3 Metern zu Duschen, Badewannen, Sauna, Luftbefeuchtern, Spülmaschinen, Wäschetrocknern, Hauswirtschaftsräumen oder anderen Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit.
7. In Bereichen wo die Temperatur niedriger als 4,4 °C oder höher als 37,8 °C ist. Zum Beispiel in nicht belüfteten Zwischendecken oder Dachböden, schlecht- oder nichtisolierten Decken, Verandas und Garagen.
8. Wo die Luft sehr turbulent ist, wie z.B. in der Nähe zu Deckenventilatoren, Heizkörpern, Klimaanlage, Luftschächten oder offenen Fenstern. Eine zu starke Luftbewegung kann die Erreichbarkeit von Kohlenstoffmonoxid zum CO-Melder reduzieren.
9. Bereichen mit direkter Sonneneinstrahlung.

Installation

Batteriebestückung

1. Drehen und entfernen Sie den Montagebügel vom Gehäuse des Melders.
2. 3 × 1,5 V AA Batterien. Das Gerät gibt einen einzelnen Signalton aus und die Statusleuchten leuchten nacheinander in Rot, Grün und Gelb, nachdem Batterie eingelegt wurde. Die LCD-Anzeige zeigt mit blauer Hintergrundbeleuchtung „—“ an. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich nach 1-2 Minuten aus und die Betriebsleuchte blinkt alle 60 Sekunden in Grün, um einen normalen Betriebszustand anzuzeigen.
3. Befestigen Sie den Montagebügel wieder am Melder, indem Sie ihn festdrehen.

Wichtige Hinweise

Hohe oder niedrige Luftfeuchtigkeit kann die Batterielebensdauer verringern. Es ist empfehlenswert die Batterie einmal pro Jahr auszuwechseln. Führen Sie einen Funktionstest nach dem Batteriewechsel und der Installation durch (siehe Anleitung).

Wandmontage

1. Halten Sie den Montagebügel mit der flachen Seite zur Wand und dem gewölbten Loch in der unteren Position auf den Installationsort.
2. Markieren Sie die zwei Schraublöcher entsprechend der Löcher des Montagebügels, entfernen Sie den Bügel und bohren Sie die Schraublöcher mit einem Ø6,0 mm Bohrer bis zu einer Tiefe von 30 mm.
3. Setzen Sie die Dübel in die Löcher ein und schlagen Sie sie mit einem Hammer an, bis ihre Köpfe bündig mit der Wand abschließen.
4. Schrauben Sie den Montagebügel mit den mitgelieferten Schrauben oder zwei 3,5 × 25 mm Senkkopfschrauben an die Wand.
5. Befestigen Sie den Melder durch drehen im Uhrzeigersinn an der Halterung.
6. Testen Sie das Gerät mit der Taste TEST/HUSH. Stellen Sie sicher, dass das Testsignal ertönt.

Bedienungsanleitung

Funktionstest

Führen Sie einen Funktionstest des Geräts durch, indem Sie die Test-/Stummschalttaste gedrückt halten, bis ein Signalton ertönt und die rote Alarmleuchte einmal aufleuchtet. Die blaue Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige leuchtet auf und der Signalton ertönt viermal und die rote Alarmleuchte blinkt viermal. Nach 5 Sekunden wiederholt sich dieser Vorgang. Der Signalton ertönt viermal und die rote Alarmleuchte blinkt viermal. Daraufhin ertönt der Signalton einmal und die rote Alarmleuchte blinkt einmal. Der LCD Bildschirm wird „—“, dann „PAS“ und schließlich „0“ anzeigen.

Stummschalten

Sollte der CO-Melder einen Fehlalarm auslösen, können Sie diesen annullieren, indem Sie die Test-/Stummschalttaste drücken. Das Alarmtonsignal ertönt nun nur noch periodisch, die Hintergrundbeleuchtung der LCD-Anzeige ist aus und die grüne Betriebsleuchte leuchtet. Der CO-Melder wird nach 4-15 Minuten in den normalen Betriebszustand wechseln. Sollte die gemessene Konzentration von Kohlenstoffmonoxid weiterhin auf einem hohen Niveau sein, wird der CO-Melder wieder einen Alarm auslösen.

Alarmbedingungen

Der CO-Melder löst einen Alarm je nach gemessener Konzentration von Kohlenstoffmonoxid nach einem bestimmten Mindestzeitraum aus:

120 Minuten lang 30 ppm,
60-90 Minuten lang 50 ppm,
10-40 Minuten lang 100 ppm,
0-3 Minuten lang 300 ppm.

Wird der Alarm ausgelöst, wird die gemessene Konzentration von Kohlenstoffmonoxid auf der beleuchteten LCD-Anzeige angezeigt. Alle 5,8 Sekunden blinkt die rote Alarmleuchte der Alarmsignalton ertönt viermal. Nach 4 Minuten verkürzt sich dieser Zyklus auf eine Minute und wird eventuell komplett ausgeschaltet.

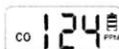
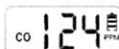
Informationen zu CO-Vergiftungen

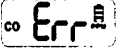
Die folgende Tabelle zeigt die Auswirkungen unterschiedlicher CO-Vergiftungen auf den Körper:

Teile pro Million (PPM)	Auswirkungen auf Erwachsene
100	Leichte Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Müdigkeit (grippeähnliche Symptome)
200	Schwindel und Kopfschmerzen innerhalb von 2-3 Stunden
400	Übelkeit, frontale Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Verwirrung und schnelle Herzfrequenz. Lebensgefahr nach über 3 Stunden Exposition
800	Starke Kopfschmerzen, Krämpfe, lebenswichtige Organversagen Tod innerhalb von 2-3 Stunden möglich

⚠ VORSICHT: Dieses Gerät wurde entwickelt, um Personen vor akuten Auswirkungen einer Kohlenmonoxid-Exposition zu schützen. Es ist möglich, dass es Personen mit spezifischen medizinischen Problemen nicht vollständig schützt. Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.

Die folgende Tabelle beschreibt die akustischen Alarmpuster und die empfohlenen Maßnahmen.

LCD-Anzeige	Statusleuchten	Alarmton	Betriebszustand	Rat
	Die rote Alarmleuchte blinkt viermal alle 5,8 Sekunden. Nach 4 Minuten blinkt die Alarmleuchte viermal alle 60 Sekunden.	Viermaliger Alarmsignalton alle 5,8 Sekunden. Nach 4 Minuten, viermaliger Alarmsignalton alle 60 Sekunden.	Alarmbedingung Gefährliche CO-Konzentration gemessen.	Bitte lesen Sie die Sektion „Was im Alarmfall zu tun ist“.
	Die gemessene CO-Konzentration (30 bis 999 ppm), Hintergrundbeleuchtung an. Die grüne Betriebsleuchte blinkt alle 60 Sekunden.	Keine	Alarmvorstufe mit hoher CO-Konzentration aber außerhalb des Mindestzeitraums (-> Alarmbedingungen).	1. Bestätigen Sie bitte, ob es eine Gasquelle gibt, die durch CO produziert wird; 2. Öffnen Sie sofort die Türen und Fenster, um Innenraumbelüftung zu bleiben, und gehen Sie so schnell wie möglich in den offenen Bereich mit frischer Luft.
	Die rote Alarmleuchte viermal, dann wiederholt viermal und schließlich einmal.	4 Signaltöne, dann wiederholt 4 Signaltöne und schließlich ein Signalton.	Der Funktionstest wurde ausgelöst.	Keine

	Die rote, grüne und gelbe Signalleuchte blinken in Reihenfolge.	Ein Signalton.	Das Gerät wurde eingeschaltet.	Keine
	Die grüne Betriebsleuchte blinkt alle 60 Sekunden.	Keine	Normaler Betrieb mit ausreichender Batterieladung.	Keine
 	Wechselt zwischen „Lb“ und der gemessenen CO-Konzentration. Die gelbe Fehlerleuchte blinkt alle 60 Sekunden.	Ein Signalton Alle 60 Sekunden.	Schwache Batterie ist nahezu entladen.	Ersetzen Sie die Batterie.
	Gelbe LED blinkt 1 bis 3 mal alle 40 Sekunden.	Zwei Signaltöne Alle 40 Sekunden.	Fehlfunktion des Geräts. Das Gerät ist nicht funktionsfähig.	Falls fortwährend „Err“ angezeigt wird, ist das Gerät defekt und muss sofort ausgetauscht werden.
	Die gelbe Fehlerleuchte blinkt zweimal alle 30 Sekunden.	Zwei Signaltöne Alle 30 Sekunden.	Das Gerät hat sein Lebensende erreicht.	Ersetzen Sie sofort das Gerät.

Was im Alarmfall zu tun ist

1. Rufen Sie sofort einen Notdienst an.
2. Verlassen Sie sofort ungelüftete Bereiche und öffnen Sie Türen und Fenster falls möglich. Vergewissern Sie sich, dass keine Personen vermisst werden. Halten Sie sich vom Gefahrenbereich fern, bis der Notdienst eingetroffen ist, der Gefahrenbereich entlüftet wurde und der Alarm sich ausgeschaltet hat.

3. Sollte der Alarm nach 24 Stunden wieder ausgelöst werden, müssen Sie mögliche kohlendioxidausstoßende Gerätschaften von qualifizierten Technikern untersuchen lassen.
4. Sollten alarmverursachende technische Mängel identifiziert worden sein, müssen diese sofort behoben werden. Beachten Sie alle nicht vom Techniker geprüften Verbrennungsgeräte und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, oder wenden Sie sich direkt an den Hersteller, um weitere Informationen über die CO-Sicherheit dieser Geräte zu erhalten. Vergewissern Sie sich, dass die Kraftfahrzeuge nicht in einer angebauten Garage oder in der Nähe des Wohnortes betrieben werden oder wurden.

Reinigung und Wartung

Um den CO-Melder in einem einwandfreien Zustand zu halten, sollten Sie die folgenden Schritte befolgen.

1. Testen Sie den Melder einmal wöchentlich durch Drücken der Test-/Stummschalttaste.
2. Saugen Sie das Gehäuse des CO-Melders monatlich ab, um angesammelten Staub zu entfernen.
3. Verwenden Sie niemals Reinigungs- oder Lösungsmittel, um den CO-Melder zu reinigen. Chemikalien können den Sensor dauerhaft beschädigen oder vorübergehend verschmutzen.
4. Vermeiden Sie das Versprühen von Lufterfrischern, Haarspray, Farbe oder anderen Aerosolen in der Nähe des Melders.
5. Bestreichen Sie das Gerät nicht mit Farbe. Farbe kann die Öffnungen zur Messkammer verstopfen und den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts beeinträchtigen.

⚠ Warnung: Das Gerät darf nicht manipuliert werden, da die Gefahr eines Stromschlags oder einer Fehlfunktion besteht.

Batteriewechsel

Entfernen Sie die alten Batterien und ersetzen Sie sie durch drei LR6 AA-Batterien (Golden Power GLR6A, Duracell MN1500, Gold Peak 15A und Energizer E91 AA-Alkalibatterien werden empfohlen), wenn das LCD ein "Lb"-Symbol anzeigt und die rote LED alle 60 Sekunden mit einem Piepsen des Summers blinkt. Nachdem Sie die Batterien gewechselt haben, setzen Sie den Melder wieder ein und testen Sie den Melder durch Drücken der TEST/HUSH-Taste.

HINWEIS: Wiederaufladbare Batterien werden für die Verwendung mit diesem Gerät nicht empfohlen.

Einschränkungen des CO-Melders

1. Das Alarmsignal kann möglicherweise nicht alle Personen aufwecken. Stellen Sie sicher, dass allen Personen geholfen wird, die möglicherweise nicht vom Alarmsignal geweckt und gewarnt werden, oder die auf die Gefahrensituation nicht angemessen reagieren können.
2. Der CO-Melder kann Kohlenmonoxid nicht messen, welchen ihn nicht erreicht. Der CO-Melder misst nur die Konzentration von Kohlenmonoxid der Luft, die ihn erreicht. Eine gefährliche Konzentration von Kohlenmonoxid ist in anderen Bereichen möglich. Türen oder andere Hindernisse können eine Ausbreitung von Kohlenmonoxid zum CO-Melder und somit die Messbarkeit verhindern oder zeitlich verzögern. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, dass wenn die Schlafzimmertüren normalerweise nachts geschlossen sind, in jedem Schlafzimmer und im Flur zwischen ihnen einen CO-Melder zu installieren.
3. Der CO-Melder kann unter Umständen eine gefährliche Konzentration von Kohlenmonoxid in anderen Etagen nicht zuverlässig erkennen. Ein im zweiten Stock, in der Nähe der Schlafzimmer installierter CO-Melder kann z. B. eine gefährliche Konzentration von Kohlenmonoxid im Kellergeschoss eventuell nicht wahrnehmen. Daher ist ein einzelner CO-Melder unter Umständen nicht ausreichend. Für eine vollständige Messbereichsabdeckung empfiehlt sich daher die Installation mehrerer CO-Melder.
4. Das Alarmtonsignal kann eventuell nicht gehört werden. Die Lautstärke des Alarmtons entspricht oder übertrifft die Anforderungen der UL-Normen von 85 dB in einem Abstand von 1 Meter. Besonders wenn der CO-Melder außerhalb des Schlafzimmers installiert wurde ist es möglich, dass besonders tiefe schlafende Personen oder Personen deren sensorische oder kognitive Fähigkeiten von Stoffen oder Behinderungen reduziert sind, nicht vom Alarmtonsignal geweckt oder alarmiert werden. Dies wird besonders durch geschlossenen oder nahezu geschlossene Türen gefördert. Selbst wache Personen können eventuell das Alarmtonsignal nicht hören, wenn dieses durch große Entfernungen oder geschlossene Türen abgeschwächt wird. Lärm von Verkehr, Radio, Musikanlage, Fernseher, Klimaanlage oder anderen Geräten kann sogar verhindern, dass selbst wachsame Personen das Alarmtonsignal nicht hören. Dieser CO-Melder ist nicht für Personen mit Hörminderung geeignet.
5. CO-Melder sind kein Ersatz für Rauchmelder. Obwohl Feuer eine Kohlenmonoxidquelle ist, erkennt dieser CO-Melder weder Rauch noch Feuer. Dieser CO-Melder erkennt Kohlenmonoxid, das unbemerkt aus nicht funktionierenden Öfen, Geräten oder anderen möglichen Quellen unvollständiger Verbrennung entweichen kann. Zur Brandfrühwarnung ist die Installation eines Rauchmelders erforderlich.
6. CO-Melder bieten keine absolute Schutzfunktion. Obwohl dieser CO-Melder vor gefährlichen Kohlenmonoxidkonzentrationen warnt, ergibt sich kein garantierter Schutz vor Vergiftungen von Kohlenmonoxid.
7. CO-Melder haben eine begrenzte Lebensdauer. Obwohl alle Teile des CO-Melder eine umfangreiche Qualitätssicherung bestanden haben und darauf ausgelegt sind, so zuverlässig wie möglich zu sein, kann jedes dieser Teile jederzeit ausfallen. Es wird daher dringend empfohlen, den CO-Melder wöchentlich zu testen.

8. CO-Melder sind nicht narrensicher. Wie alle anderen elektronischen Geräte haben auch CO-Melder ihre Grenzen. Sie können nur CO erkennen, das ihre Sensoren erreicht. Sie können keine Frühwarnung vor steigenden CO-Werten geben, wenn der CO aus einem abgelegenen Teil des Hauses kommt oder sich in einiger Entfernung vom CO-Melder befindet.

Umweltschutz

Dieses elektrische Gerät darf zum Schutz der Umwelt und zur Verwertung von Wertstoffen nicht als Hausmüll entsorgt werden. Bitte entsorgen Sie das Gerät bei einer Müllsammelstelle für Elektroaltgeräte. Kontaktieren Sie Ihre örtliche Gemeindeverwaltung, um Informationen über geeignete Müllsammelstellen zu erhalten.



Hersteller- und Serviceinformationen

X-SENSE Technology Co., LTD.

Anschrift: Turm B, Qiaode Technologiepark, Straße Nr. 7, Guangming Bezirk, Shenzhen, Provinz Guangdong, China

E-Mail: support@x-sense.com